

## Weg frei für Hospiz im Park Körper-Stiftung verkauft Grundstück in Bergedorf an Infinitas Hospiz im Park gGmbH

**Hamburg, 29. April 2022.** Die Körper-Stiftung hat das 3.042 m<sup>2</sup> große Grundstück Lamprechtstraße 6a in Hamburg-Bergedorf an die Infinitas Hospiz im Park gGmbH verkauft. Durch den Verkauf ermöglicht die Körper-Stiftung den geplanten Bau eines Mehrgenerationenhospizes in Hamburgs Osten.

**Lothar Dittmer, Vorsitzender des Vorstands der Körper-Stiftung:** »Uns war es wichtig, dass das attraktive Grundstück Lamprechtstraße 6a weiterhin zum Wohle der Gesellschaft genutzt wird. Durch den Verkauf an die Infinitas Hospiz im Park gGmbH sind diese Voraussetzungen nun erfüllt. Für den Bezirk Bergedorf ist das eine sehr gute Nachricht.«

**Marianne und Hans-Michael Kay von der Infinitas - Marianne und Hans-Michael Kay – Stiftung:** »Das geplante Generationenhospiz ist in seiner Konzeption einmalig und wird als Leuchtturmprojekt über die Grenzen Hamburgs hinaus Bekanntheit erlangen. Gemeinsam mit der Bevölkerung, Förderern und Unterstützern werden wir dieses zukunftsweisende Hospiz nun durch den Erwerb des Grundstücks realisieren und damit eine Versorgungslücke schließen können. Darüber freuen wir uns sehr.«

**Cornelia Schmidt-Hoffmann, Bezirksamtsleiterin von Hamburg-Bergedorf:** »Ich freue mich sehr, dass mit dem Verkauf des Grundstücks an die Infinitas Hospiz im Park gGmbH eine große Hürde genommen werden konnte. Dieser Verkauf macht es möglich, dass in Bergedorf Räume geschaffen werden, die ein selbstbestimmtes Lebensende für ältere und jüngere Menschen ermöglichen, die an die jeweiligen Bedürfnisse angepasst sind. Für unseren Bezirk ist dieses Projekt eine Bereicherung.«

Telefon + 49 · 40 · 80 81 92 - 233  
E-Mail [claassen@koerber-stiftung.de](mailto:claassen@koerber-stiftung.de)  
[www.koerber-stiftung.de](http://www.koerber-stiftung.de)

### VORSTAND

Informationen zum Thema:  
Julian Claaßen

Die Körper-Stiftung stellt sich mit ihren operativen Projekten, in ihren Netzwerken und mit Kooperationspartnern aktuellen Herausforderungen in den Handlungsfeldern »Innovation«, »Internationale Verständigung« und »Lebendige Bürgergesellschaft«.

1959 von dem Unternehmer Kurt A. Körper ins Leben gerufen, ist die Stiftung heute von ihren Standorten Hamburg und Berlin aus national und international aktiv.